

<b>Zeitschrift:</b>	Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
<b>Herausgeber:</b>	F. Pieth
<b>Band:</b>	6 (1901)
<b>Heft:</b>	5
<b>Artikel:</b>	Beiträge zur Geschichte des Thales und Gerichtes Safien [Fortsetzung]
<b>Autor:</b>	Muoth, J.C.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-895302">https://doi.org/10.5169/seals-895302</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Bündnerisches Monatsblatt.

(Neue Folge.)

Herausgegeben von Kantonsarchivar S. Meißer in Chur.

VI. Jahrgang.      Nr. 5.      Mai 1901.

Das „Bündnerische Monatsblatt“ erscheint Mitte jeden Monats. Preis des Jahrganges für die Schweiz 3 Fr., für das Ausland (Weltpostgebiet) 3 Mark. Abonnements werden angenommen von allen Buchhandlungen des In- und Auslandes, sowie vom Verleger Hugo Richter in Davos.

## Beiträge zur Geschichte des Thales und Gerichtes Safien.

Von J. C. Muoth.

### II.

#### 3. Ein Zinsregister von 1502.

Im Kamannabrief (vgl. oben S. 54) wird ein Zinsregister erwähnt, d. h. ein Zinsrodel, welcher die Verteilung der im Urbar genannten Gesamtzins eines jeden Großhofes auf die einzelnen Meier desselben enthalten soll.

Dieser Zinsrodel wurde von Zeit zu Zeit — je nach Bedürfnis zwischen dem Kloster und den Häuptern<sup>1)</sup> der einzelnen Großhöfe besonders vereinbart und festgestellt.

Die Häupter hatten dann jedes Jahr den geltenden Zinsrodel den einzelnen Meier ihres Hofes mitzuteilen und dafür zu sorgen, daß die Zins auf die Zinsziele hin gesammelt wurden.

Am bestimmten Zinstag (Martini oder Michaelis) mußten dann bestimmte Häupter mit einer bestimmten Anzahl von Pferden und Knechten, die den Zins brachten, zu Rätis bei der Wage erscheinen.

Dort wurde die Ware (Räss und Butter) in Anwesenheit eines Richters aus dem Gericht Heinzenberg-Thüs vom Ammann von Savien gewogen und die Rechnung mit dem Kloster geregelt. Das Kloster leistete den Einbringern eine Mahlzeit. Säumige Meier hatten den Zins auf das nächste Ziel doppelt zu entrichten, und wer den doppelten

<sup>1)</sup> Das sind die Familienhäupter oder Hauptlehensträger.

Zins alsdann nicht zu leisten imstande war, verlor sein Gut, d. h. seinen Teil des Großhofes, wurde zinsfällig, konnte aber von den übrigen Mithäfern des Großhofes zu ihrem Nutzen ausgelöst werden; doch musste solches vor dem Zinsfall (d. i. vor dem zweiten Zinsziel) von diesen geschehen.

So ein zinsfälliger Meier hatte nach unsern Begriffen Bankrott gemacht. Bließ er im Lande und auf seinem Hof, so wurde er im besten Falle der Schuldenbauer (der Knecht) der übrigen Mithäften, die seinen verfallenen Zins bezahlt hatten. Gnadenakte des Klosters waren indessen in solchen Fällen nicht ausgeschlossen.

Für die hier dargestellte Periode könnten 2 Zinsregister berücksichtigt werden, nämlich: ein Zinsrodel oder Zinsregister von 1495 und eine „Berechnung aller Zinse“ von 1502.

Wir teilen hier das Register von 1502 mit — und zwar den Teil, welcher die 6 hinteren Höfe betrifft, vollständig, damit der Leser einen Begriff dieser Zinsverteilung bekomme; bei den übrigen 7 Höfen aber beschränken wir uns auf die Mitteilung der Transportmittel und der Namen der Zinsmeier.

Die mit einem Sternchen versehenen Stellen des vollständig mitgeteilten Registers sind jetzt in demselben durchgestrichen. Die Streichungen beziehen sich aber nur ausnahmsweise auf den Zinsbetrag von 1502, sind vielmehr aus viel späterer Zeit, wo namentlich infolge Aufhebung des Klosters (1570) eine Menge Zinse abgelöst worden waren. Die Tinte der Striche und die Sprache der Nachtragungen beweisen das.

Für 1502 müssen die meisten Teil-Quoten der Zinse als noch zu Recht bestehend angenommen werden.

### 1. Hoff Gurt nat sch.

Sol han vff martinj .II. hoepter .VI. roß vnd .VI. Knecht.

A m m a n n P r e m. Sol vff martinj .VIII. werd Käß vnd .I. Krinne vnd .II<sup>1/2</sup>. Krinne schmalz vnd .III<sup>1/2</sup>. plappart vnd .I. biligen den.

A m m a n n P r e m gyt noch darin .XII. Kre<sup>1)</sup> Käß vnd darzue .III. Kre. Käß ab der alpen, als dann Hans Gredings erben Rechnungen jn hat

H a n s z u m B a c h gyt darin .II<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz. VI. waert Käß vnd .III. Kre. vnd .III<sup>1/2</sup>. plappart gelt,

Anmerkung. Zwei Zeilen verwischt.

<sup>1)</sup> Kre = Krinne.

A mann Gredings erben soellend vff martini .XII. wer Käfz  
ab den bōdmen.

Jung Cristan Greding gyt jeß den tail .XII. werd Käfz.

Hans zum Bach sol .XXXXV. wird Käfz vnd .XIII $\frac{1}{2}$ . Kre.  
schmalz unnd .XIII $\frac{1}{2}$ . plappart ab Gurtnätsch.

\* Item vnd me sol er .III. wird Käfz vnd .I. Kre. vnd .VI.  
den. vnd .I. Kre. schmalz .I. fierdentail am Kre. ab dem jndren guot.  
Hans zum Bach gyt noch selb disen Zinsstir .XIII $\frac{1}{2}$ . Kre. schmalz vnd  
.I. fierdentail am Kre. vnd .XXXXVIII. wird Käfz vnd .I. Kre. vnd  
.XIII $\frac{1}{2}$ . plappart gelt.

Item Petter Bandlis erben gends darin .II $\frac{1}{2}$ . wer Käfz vnd  
.I. Krinne Kēs vnd .VI. vnd .I. Krinnen schmalz vnd .I. vierdentail  
ainer Krinnen ab dem indren guot, so petters kind jeß in hand. \* 1. In  
marginie: Lorenz zum Bach git daz.

Hans zum Bach vnd Petermann zum Bach sin sun  
soellend .VI. wird Käfz vnd .II. Kre schmalz vnd .I. fierdentail einer  
Kre. vnd .VIII. den. ab Gurtnätschen.

\* Die rechnung git noch jeß jewedrer halben. Diese rechnung gend aber  
petter Bandlis erben ietz besitzenz.\*

Greta ab den obren hüseren — vnd ire sün mitt — sampt  
iro mittailer — föllend .XXXXV. wird Käfz vnd .XIII $\frac{1}{2}$ . Kre. schmalz  
vnd .XIII $\frac{1}{2}$ . plappart ab den obren hüseren.

\* Greta die obgenante git noch selbs darin .III $\frac{1}{2}$ . Kre. schmalz  
vnd .III $\frac{1}{2}$ . plappart vnd .XV. wird Käfz.

\* Caspar mit sinen brüdern git darin .III $\frac{1}{2}$ . Kre. schmalz vnd  
.III $\frac{1}{2}$ . plappart vnd .XV. wird Käfz.

\* Hans Bargunyer ab Carrara git darin .III $\frac{1}{2}$ . Kre.  
schmalz vnd .III $\frac{1}{2}$ . plappart vnd .XV. wird Käfz.

\* Peter zun obren hüsren git darin .XXX. wird Käfz vnd  
.VIII. Krinnen schmalz vnd .VIII. plappart.

\* Mathias zun obren hüsren .XV. wird Käfz .III $\frac{1}{2}$ . Krinnen  
schmalz vnd .III $\frac{1}{2}$ . plappart.

\* Hans Gredings erben föllend .III. Kre. Käfz ab der alpen

\* Amann Prem gyt die noch, alß daß vor In amman Prem's  
rechnung beschaiden ist.

## 2. Hoff des Widersgut.

gyt .I. hopt vnd .I. roß.

Andreas zum Bach. Sol vff martini .VIII. wer Käfz vnd  
.XVIII. s. den. ab des widerß guot.

\* Andreß zum Bachs hußfrowen vnd sine erben gend iez noch den bestympten Zinß.

\* Bardy zum Bäch git darin vff martini .II. wer Käß .III. B. den. vnd .VI. den.

\* Peter Buochliß Kind sünd darin .VI. wer Käß vnd .XVIII<sup>1/2</sup>. B. den.

### 3. Hoff zum Turn vnd Santlaschg.

Sond han .II. höpt .III. roß vnd .III. Knecht.

Barlin Zinsliß erben — Söllend vff martini .VIII. Kre. schmalz vnd .III. B. den. vnd .III. heller vnd .XVII. wer Käß.

\* Andreß Zinslin, Luci Zinslins sun, git noch jeß die genanten Rechnung gar.

Luzi Zinslin sol vff martini .XXVII. Kre. schmalz vnd .X. wer Käß vnd .XII<sup>1/2</sup>. B. den.

\* Cristan Zinslin gyt noch jeß gar den genanten Zins.

Lorenz Tester git darin .VII. Krinnen schmalz vnd .I. vierden teil vnd .XII<sup>1/2</sup>. wer kes vnd .VI. plappart vnd .III. haller darzu.

Andres Zinsliß erben söllend .X. wer Käß vnd .V. plappart ab Santlaschg.

\* Andreß Zinslin, des genanten Andreß Zinsliß sun, gyt jeß gar vnd ganz diese Rechnung.

### 4. Hoff Malomia.

Sol han .I. höpt .II. roß und .II. Knecht.

Jacob Tschöri sol vff martini .XVIII. Kre. schmalz vnd .III. wer Käß.

\* Foz Tschouriß gent den obgnampten Zinß gar . . . (ist) .XVIII. Krinnen schmalz vnd .III. wer Käß.

Henßlin Bandlin ab Schappina — Sol in disen hof Malomia (sic) .III. wer Käß ab der Tannen vnd ab der Stainetten.

\* Henslins Bandliß erben gend noch jeß den Zinß dieser Rechnung — ist .III. wer Käß.

Lienhart Zinsliß gyt den zins allen jetzt .III. wer Käß.

Michel Gredings erben — söllend vff Martini .XIII. wer Käß vnd .II. Kre. vnd .X. Kre. schmalz vnd .VIII. den.

\* Hans Foz, Foz Tschouriß sunn git darin .VI. den. vnd .VIII. Käß vnd .V. Kre.

\* Peter Greding git darin .III<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd .I. crützer gelt, vnd .V<sup>1/2</sup>. wer Räbz.

\* Amann Baltiser git darin .VI<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz.

Cristen Adam git darin .VI. d. vnd .VIII. Kes vnd .V. Krinnen Räbz vnd .VI<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz.

Martin Tschörin — sol .VIII. wer Räbz vnd .I. Kre. ab Malomia.

\* Martin Tschoriz erben gebend noch jcz diese Rechnung .VIII. wert Räbz vnd .I. Kre.

Alman Balsar git darin .III<sup>1/2</sup> wer Räbz .I. Krinnen.

\* Lienhart Zinsly git darin .III<sup>1/2</sup> wer Räbz.

Gori Tschöri git .III<sup>1/2</sup>. wer Räbz darin vnd Kasper Tschöri git darin .X. Krinnen Kes:

Amen Balliser git .III. wer Kes darin.

Peter Tschöri — sol .VI. wer Räbz vnd .III. Kre vnd .II. B. d. ab Malomia.

Gory Tscheury git daz alz jcz .VI. wer Räbz vnd .III. Kre .II. B. d.

Foß Tschöri — sol .III. wer Räbz vnd .I. Kre. vnd .VI. B. d.

\* Foß Tschoriz Kind gend .III. wer Räbz vnd .I. Kre. vnd .VI. B. den.

\* Alman Balsar git darin .I. wer Räbz.

### 5. Hoff zum Bach.

Sol han .I. hopt .I. roß vnd .I. Knecht.

Martin Tenti sol .XV. Kre. Räbz ab den Türlin.

\* Martin Tenti gyt den zins noch selb.

Michel Tester sol .VIII<sup>1/2</sup>. wer Räbz vnd .XV. d. ab allen güttern, die er inhat.

\* Michel Teste r git den zins allen noch selb. Item iezzen git dissen zins der Cristen im Berg halben vnd Uli Galfeissen's schnura och halben.

Item Benedicht Teste r gyt .II. wer Kre ..<sup>1/2</sup> fier teil einer Kre.

Item Lorenz Teste r gyt .II. werd Räbz — . . . Kre. <sup>1/2</sup>. fier teil einer Kre. vnd .III. d.

Peter zum Bach — sol .V. werd Räbz.

\* gyt noch peter Zumbach selbz.

Item Lorenz Tenti gyt die .V. werd Räbz.

Schwibels\*) erben — sönnd .II. werd Räbz ab dem guot vnder der Gassen.

\*) Bielleicht Weibels Erben.

\* Handriß zum Bach gyt jeß die .II. werd Räß.

Der jung Uoli git .II. werd Räss.

Item Lorenz Thenti gyt die .II. wer Räß.

1 lib. pfesser gat ab den dreyen hößen zum Bach.

\* Michel Tester git .I. dritten tail.

\* Peter zum Bach git .I. dritten tail.

\* Hans Tenti git ein dritten tail.

### 6. Hoff Gamana.

Sol han vff michahel .III. höpter vnd .II. Roß vnd .II. Knecht, vnd  
vff martini .V. höpter vnd .VIII. roß vnd .VIII. Knecht.

Hans Tester — sol .XXV<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd .III. b. d. vnd  
.III. heller ab den güttern, die er hät. Aber vff martini sol er .XVIII.  
wer Räß vnd .I<sup>1/2</sup>. Kre.

Hans Tester git noch selbs den ganzen zins stir vff michahel .XXVI.  
Kre. schmalz vnd .III. b. d. vnd .III. hlr. vnd vff martini .XVIII.  
wer Räß vnd .I<sup>1/2</sup>. Kre.\*

\* Bendecht Tester git darin vff michahel .XVII<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz  
vnd .I. fierden tail einer Krinnen .II. b. d. .I<sup>1/2</sup>. hl. vnd vff martini  
.VIII. wer Räß .<sup>1/2</sup>. Krinnen vnd .I. fierdental einer Krinnen.

\* Herman Tester git darin vff michahel .XII<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz  
vnd .I. fierden teil einer Krinnen .II. b. d. .I<sup>1/2</sup>. hl. vnd vff martini  
.VIII. wer Räß .<sup>1/2</sup>. Krinn vnd ein fierdenteil einer Krinnen.

Gili Tschörj — Sol .XVI. Kre. schmalz vnd .VI. plrt. den.  
vff martini .X<sup>1/2</sup>. wer Räß.

\* Thoma von Afferß git darin vff michahel .XII<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz  
vnd .VI. plrt. gelt vnd vff martini .VIII. Räß vnd .I. Kre.

\* Peter Tester git darin vff michahel .III. Kre. schmalz.

\* Hainrich Gartman (gartma) git darin vff martini .VIII. Kre.  
Räß. Thoma von Afferß erben gend den Zins allen mit ein andren,  
wie obstat.

Item Christen Galerß gyt den Zins allen, wie ob stat.

Hans Thoman — Sol vff michahelis .XVI<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz  
vnd .II. b. d. vnd .VII<sup>1/2</sup>. d., me vff Martini .XI. wer Räß.

\* Peter Tester git darin vff michahelis .III<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd  
.VIII. d. vnd vff martini .VII<sup>1/2</sup>. Räß.

\* Thoma Tester der Groß git darin vff michahelis .III. Kre schmalz  
vnd .VIII. d. vnd vff martini .VII. Kre. Räß.

\* Thoma Tester der Klein git darin vff michahelis .III. Kre schmalz  
vnd .VIII. d. vnd vff martini .VII. Kre. Räß.

\* Bartlome Schumacher git darin vff michahelis .II. Kre schmalz vnd .I. Krüzer gelt vnd vff martini .III<sup>1/2</sup>. Kre Käfz.

\* Burga von Bals git darin vff michahelis .II. Kre schmalz vnd .III. d. vnd vff martini .III<sup>1/2</sup>. Kre. Käfz.

\* Peter Tester git darin .V<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz .XI<sup>1/2</sup>. d. vnd .VII. wer Käfz .III. Krinnen.

\* Thoma Tester git darin .XI. Krinn schmalz .XV. d. .XX. Krinnen Käfz.

Hans im Boden — Sol vff michahelis .XX. Kre. schmalz vnd .II. B. d. minder .I. hlr., me vff martini .XII. wer Käfz vnd .I. Kre.

Item Hans Henni git .VIII. Kre. schmalz vnd .II. B. d. minder .I. hlr. vnd .VIII. wer Käfz .III. Kre.

\* Hans im Boden gyt noch selb daß tail als stir. .XXI. Kre. schmalz vnd .II. B. d. vnd .I. hlr. vff michahel vnd vff martini .XII. wer Käfz vnd .I. Kre.

\* Peter Schaller git darin .XII. (?) Krinn schmalz .II. wer Käfz vnd .III. Krinn.

\* Jung Hans Tester .III. wer Käfz .II. Krinnen.

\* M i n s (Menisch) in Boden git darin .VIII. Krinnen schmalz .XXIII<sup>1/2</sup>. d. vnd .V. wer Käfz .III. Krinn, aber git Myns .III. wer Käfz vnn .I. Krinnen.

\* Item Hans Hänni git in des Myns rechnung .III. wer Käfz vnd .I. Krinnen vnd .III. Krinnen schmalz vnd die .XXIII<sup>1/2</sup>. den.

Thoman Testers erben — Söllend vff michahelis .XI. Kre. schmalz vnd .II. B d., mer vff martini .VIII. wer Käfz vnd .II<sup>1/2</sup>. Kre.

\* Hayne (sic) Tester git darin vff michahelis .VIII. Kre. schmalz vnd .III. plrt. vnn vff martini .VI. wer Käfz vnd .III<sup>1/2</sup>. Kre.

\* Thonya Testerin git darin .II<sup>1/2</sup>. Kre schmalz vnn .VI. d. vff michahelis vnd vff martini .X. Kre. Käfz.

Item Petter Tester git darin .II<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz vnd .VI. d. vff michahelis vnn vff martini .X. Krinnen Käfz.

aber git der jung Thomen Tester .VIII. Krinnen schmalz vff michahelis vnn .II<sup>1/2</sup>. Krinnen Käfz vff martini.

aber git Vallendin Tester darin .III. plappart vff michel vnn .VI. wer Käfz vnn .II. Krinnen vff martin.

Item benedicht Tester gyt .III. plr. vff michael vnd .VI. wer Käfz vnd .I<sup>1/2</sup>. Kre. vff martini.

Caspar Stöckli — Sol vff michahelis .VIII. Kre. schmalz vnd .I. B. d. von sins wiß gut, me vff martinj .II<sup>1/2</sup>. wer Käfz.

\* Gaspar Stöckli git den Zins allen noch selbs, vff michahelis .VIII. Kre. schmalz) vnd .I. S. d.) vnn vff martini .II<sup>1/2</sup>. werd Käfz.

Amann Stöcklis erben föllend vff michahelis .XXVII. Kre. schmalz vnn .V. S. d. vnd .III. hlr., mer vff martini .XVIII. wer Käfz. Aber gyt Hainrich Gartma .II. werd Käfz ab dem praiten tach.

\* Gaspar Stöckli git darin .VII. Kre. schmalz vnd .XVIII<sup>1/2</sup>. d. vnd vff martini .VI. wer Käfz.

\* Hainrich Gartman git darin vff michahelis .XIII. Kre. schmalz vnd .II. S. d. vnd .II. d. vnd vff martini .VIII. wer Käfz.

Aber git er ab dem brayten tach .II. Käfz.

\* Gross Thoma Tester git dann vff martini .III. Käfz.

\* Gaspar Stöckli git darin .XIII. Krinnen schmalz .XXXII<sup>1/2</sup>. d. vnd .X. wer Käfz.

Item Petter Schaller git .II. wer Käfz ab dem breiden tach.

\* Cristen Gredig git darin .V. Krinnen schmalz .XIII. d. vnd zwen wer Käfz.

\* Hans in Boden git darin .III<sup>1/2</sup>. Krinn schmalz .VI<sup>1/2</sup>. d. vnd .II. wer Käfz.

\* Peter Tester git darin .III<sup>1/2</sup>. Krinnen schmalz .VI<sup>1/2</sup>. d. vnd .II. wer Käfz.

\* Lorens Gartman git darin .II. Krinn schmalz .II. wer Käfz, aber git er auch die zwe wer Käfz ab dem breiten tach.

\* Petter Schaller git darin .II. Krinnen schmalz ab dem stuf ab der Egg (Egg).

Cristen Gredigs erben gend .II. wer Käfz.

Fäcklin Greding — Sol .X. Kre. schmalz vnd .XI<sup>1/2</sup>. d., vnd aber .III. Kre. schmalz ab der gadenstat, mer vff martini .VII. wer Käfz vnd .II. Kre. Aber .X. Kre. Käfz ab der gadenstat.

\* Cristen Gredig git die rechten noch alles iez. .X. Kre. schmalz vnd .XI<sup>1/2</sup>. d., vnd aber .III. Kre. schmalz vff michahelis, vnd vff martini .VII. wer Käfz .II. Kre. vnn aber .X. Kre. Käfz.

Hans Balser git die rechnung ales.

Michel im Boden — Sol vff michaelis .XV. Kre. schmalz vnn .III. S. d. vnn .I. d. ab den güttern, die er in hat, mer vff Martini .XV. Kre. Käfz.

\* Cristan im Boden git darin vff michahelis .I<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd .III. d., vff martini .X. Kre. Käfz.

\* Michels im Boden erben, onn den genanten Cristan, gend darin vff michahelis .XIII<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnn .II. S. d. vnd .VIII. d. vnd vff martini .XIII. wer Käfz vnn .II. Kre.

Jöri im Boden git iez die .XV. Krinnen schmalz vnn .III. B. dn.  
vnn .VIII. Krinnen Kës.

Hans im boden git darin .VI. Krinnen Kës.

Anna Michels tochter git .VI. Krinnen Kës.

Better im Boden git darin .XI<sup>1/2</sup>. wer Kës.

Hayni Greding — sol vff michahelis .VI. Kre. schmalz vnd .VII. den.  
Aber sol er .II. Kre. schmalz vnd .VII. den. von des Martins wegen / mer  
vff martini .XXVIII<sup>1/2</sup>. Kre. Käf vnd aber .III. Kre. Käf von des  
Martins wegen.

\* Hayni Greding gyt den zins noch selbs gar / .VIII. Kre. schmalz  
.XIII. d. vff michahelis / vnd vff martini .VI. wer Käf. Dissen Zins  
git obgenampt rechnung iez Cristan Bagri.

Hensliz im Boden erben föllend vff Michahelis .XIII<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz  
vnd .III. B. d. vnd .XI. d. / mer vff martini .XVI. wer Käf vnd  
.III. Kre.

\* Cristan im Boden git darin .XVII. Kre. schmalz vnn .II. B. d.  
vnd .III. d. vnd vff martini X. wer Käf vnn .V. Kre.

\* Cristen Greding git darin .II. Kre. schmalz vnd vff martini .II. Käf.

\* Caspar im Boden gyt darin .VI. Kre. schmalz vnn .XX. d. gelt  
vnd vff martini .XXII. Kre. Käf.

Hans Balser gyt darin .II. Kre. schmalz vnd vff martini .II. wer Käf.

Caspar im Boden — Sol vff michahel .XX<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd  
.II<sup>1/2</sup>. B. d., aber vff martini .XIII. wer Käf vnd .III<sup>1/2</sup>. Kre., aber  
ain Käf ab dem Stück.

\* Casper im Boden git daß alles noch selbs, stirt vff michahelis .XX<sup>1/2</sup>.  
Kre. schmalz vnd .II<sup>1/2</sup>. B. d., aber vff martini .XIII. wer Käf vnd  
.III<sup>1/2</sup>., aber sol er ainn Käf ab dem Stück.

Symon Tester — Sol vff michahelis .VII. Kre. schmalz vnd .III.  
B. d. ab den güttern, die er inhatt, mer vff martini .XVIII. wer Käf  
minder .II. Kre.

\* Cristan Tester git darin vff michahelis .V. Kre. schmalz vnn .I.  
fierdenteil einer Kre., vnd vff martini .VIII. wer Käf vnd .V. Kre.

\* Hans im Boden git darin vff michahelis .I<sup>1/2</sup>. Kre. Schmalz vnd  
.I. fierdenteil einer Kre. vnd .I. B. vnd vff martini .III. wer Käf vnd  
.II<sup>1/2</sup>. Kre.

Casper Testers Kind gend darin vff martini .III. Käf vnd .II<sup>1/2</sup>. Kre.

Amman Balliser git in Symon Testers rechnung .VII. Krinnen  
schmalz vnn .III. B. dn. vnn uf martin .XIII. wer Kës vnn .I. Krinen.

Cristan Tester — Sol vff michahelis .VIII. Kre. schmalz, vnd vff  
martini .III<sup>1/2</sup>. wer Käf ab sinen vnd sines wiß guot.

\* Caspar Testers Kind gend darin vff michahelis .VI. Kre. schmalz vnnd vft martini .III. wer Käfz.

\* Peter Bagrij git darin vff michahel .I. Kre. schmalz vnnd vff martini .I<sup>1/2</sup>. Kre. Käfz.

\* Hanns Balthasser git darin vff michahel .I. Kre. schmalz vnnd vft martini .I<sup>1/2</sup>. Kre. Käfz.

Petter Schaller git darin .VI<sup>1/2</sup>. Krinnen Kës vnn .I. B. den, aber .VI. Krinnen schmalz vnn .II. Krinnen ab dem v m l o u f.

Schnider Bagri ab R o t m u n d s — Sol vff michahel .XIII<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnnd .II. B. d. vnn .III. hlr., vnnd ab dem S ch o p f .III. Kre. schmalz vnnd .X<sup>1/2</sup>. d., mer vff martini .VIII. wer Käfz vnnd .II. Kre.

\* Peter Bagri git darin vff michahelis .XIII. Kre. schmalz vnnd .II. B. d. vnn .III. d. vnn vff martini .VII. Käfz vnnd  $\frac{1}{2}$  Kre.

\* Heyni Gredig git darin vff michahelis .III<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnnd .VIII. d. vnn vff martini .II. Käfz vnnd .I<sup>1/2</sup>. Kre. — git jez Cristen Bagri des Heyni Gredigs rechnung.

Nesa Schochern erben — Sollend vff michahelis .XVI. Kre. schmalz vnnd .III. B. d. vnn .II. Krüzer. Mer vff martini .VII. wer Käfz vnnd .II. Kre.

Item Andriß in Boden gyt an dissen zins darin vff michahelis .VIII. Kre. schmalz vnn .II. B. d. vnn .VI<sup>1/2</sup>. d. vnn vff martini .III. Käfz vnnd .I. Kre.

Jacob Greding git darin . . . . Kre. schmalz vnd .V<sup>1/2</sup>. d. vnn vff martini .III. wer Käfz vnnd .I. Kre.

Heyni Greding git darin vff michahelis .II. Kre. schmalz vnnd .III. hlr. vnn vff martini .I. wer Käfz.

. . . . . Gredig (?) git darin . . I. wer Käfz.

. . Hanß Balser git darin . $\frac{1}{2}$ . wer Käfz.

. . . . . git darin .V<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz vnd .I<sup>1/2</sup>. d. vnn . . . einen Käfz.

Item Heynj Gredigs Kind . . . . I<sup>1/2</sup>. Kre. schmalz .I<sup>1/2</sup>.

(Ende des ersten Registers — die hinteren Höfe betreffend).

(Schluß des Zinsregisters folgt.)

## Die Witterung in Graubünden im Winter 1900/1901.

(Mitteilung der Meteorologischen Zentralanstalt.)

Während der Dezember sich recht mild gestaltete — Monatsmittel der Temperatur ca. 3 Grade über normal — und der Januar im Mittel wenig unter dem vieljährigen Durchschnitt blieb, so zeichnete sich